



## Trachtentag

Zum Publikumsmagneten entwickelte sich der „Tag der offenen Tür“ in der Juppenwerkstatt anlässlich des Bregenzerwälder Trachtentages.

### In dieser Ausgabe:

Gemeindevertretung	2
Aktuelles & Infos	5
Juppenwerkstatt	6
Vereine	8
Volksschule	10
Kindergarten, Spielgruppe	12
Soziales	12
Tipps	14
Termine	15
Notdienste	16

## Niederschrift der 33. Sitzung der Gemeindevertretung vom 27. August 2013

# Windkraft, Feuerwehr und Tourismus im Mittelpunkt

**Anwesend:** Bgm. Herbert Dorn (Vorsitzender)  
 Walter Maurer, Josef Schmid, Karoline Willi, Norbert Geiger, Alexandra Fink, Klaus Demarki, Roland Schedler, Markus Hilpert, Wolfgang Berkmann, Richard Bilgeri, EM Ulrich Schmelzenbach

**Entschuldigt:** Anton Hartmann, EM Armin Bilgeri

**Schriftführer:** Karoline Willi

### T A G E S O R D N U N G:

- I. Eröffnung und Begrüßung
- II. Genehmigung der Niederschrift vom 18.06.2013
- III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen
- IV. Beratung und Beschlussfassung über
  1. Umwidmung Teilfläche aus Gst. Nr. 32/8 von FL in BW – Bereuter Arno
  2. Umwidmung Gst. Nr. 31/1 von FF in BM – Gemeinde Riefensberg
  3. Umwidmung Teilfläche aus Gst. Nr. 937/1 von FL in BM – Demarki Günther
  4. Umwidmung Gst. Nr. 1313/2 und Teilfläche aus 1327/4 von FL in BW – Hafner Matthias
  5. Umwidmung Teilfläche aus Gst. Nr. 230 von FL in SF Windkraftwerk - Auflageentwurf – Beschluss
  6. Leistungsvereinbarung Tourismusverband – Gemeinde Riefensberg
  7. Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug für Feuerwehr Riefensberg
  8. Rutschung Hochlittenstraße – Übernahme Interessentenbeitrag
- V. Berichte
- VI. Allfälliges

#### **I. Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßt die GemeindevertreterInnen und die Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Entschuldigungen bekannt.

Mit der Tagesordnung und den schriftlichen Berichten wurden die Niederschrift der letzten Sitzung vom 18.06.2013, der Bericht und die Schlussberichte für das Kleinwindkraftwerk, die Leistungsvereinbarung Bregenzerwald Tourismus / Gemeinde sowie die Kostenzusammenstellung für das MTF allen GemeindevertreterInnen übermittelt (per Mail, teils per Post).

#### **II. Genehmigung d. Niederschrift v. 18.06.2013**

Die Niederschrift vom 18.06.2013 wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

#### **III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen**

Dieser Punkt entfällt.

#### **IV. Beratung und Beschlussfassung über**

##### **1. Umwidmung Teilfläche aus Gst. Nr. 32/8 von FL in BW – Bereuter Arno**

Das Grundstück 32/8 mit einer Größe von ca. 700 m<sup>2</sup> ist teilweise als BW, die restliche Fläche als FL gewidmet. Das Grundstück ist bereits bebaut und das Bauwerk befindet sich auf der nicht gewidmeten Fläche. Weitere Baumaßnahmen sind geplant.

Die Gemeindevertretung beschließt daher einstimmig die Umwidmung der restlichen Fläche in BW. Somit ist das gesamte Grundstück als BW gewidmet.

##### **2. Umwidmung Gst. Nr. 31/1 von FF in BM – Gemeinde Riefensberg**

Das Grundstück 31/1 ist teilweise als FL (ca. 900 m<sup>2</sup>), BM und BW gewidmet. Für die Errichtung der Wohnanlage DORFHUS und der Parkplätze im Ortszentrum ist eine Umwidmung erforderlich. Die der Wohnbauselbsthilfe zur Verfügung gestellte Fläche, die Parkplätze und die Zufahrt sollen als BW gewidmet werden. Die Widmung für die restliche Fläche zwischen Haus Geiger (vormals Pfanner) und der Zufahrt zu den Parkplätzen und der Tiefgarage bleibt als FF aufrecht.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag auf Umwidmung von Teilflächen auf dem Gst. Nr. 31/1 von FL und FF in BM einstimmig zu.

##### **3. Umwidmung Teilfläche aus Gst. Nr. 937/1 von FL in BM – Demarki Günther**

Das Grundstück Nr. 937/4 mit einer Größe von 146 m<sup>2</sup> wird an Demarki Egon übertragen. Da die daneben liegende Grundparzelle 937/2 als BM gewidmet und ebenfalls im Besitz von Egon Demarki ist, soll das Grundstück Nr. 937/4 ebenfalls in BM umgewidmet werden.

Die Gemeindevertretung stimmt auf Antrag des Vorsitzenden der Umwidmung von FL in BM einstimmig zu.

##### **4. Umwidmung Gst. Nr. 1313/2 u. Teilfläche aus Gst. Nr. 1327/4 von FL in BW – Hafner Matthias**

Hafner Matthias will das Grundstück Nr. 1313/2 bebauen und das geplante Wohnhaus als Hauptwohnsitz nutzen. Das Grundstück hat eine Größe von 609 m<sup>2</sup>. In mehreren Gesprächen über Umwidmung und Gestaltung des Objektes wurde auf bestimmte Elemente hingewiesen, welche bei der Baueinreichung auch berücksichtigt wurden. Bezüglich der Verlegung der Leitungen über das Grundstück konnte eine Einigung erzielt werden.

Die Umwidmung dieses Grundstückes in BW wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

##### **5. Umwidmung Teilfläche aus Gst. Nr. .230 von FL in SF Windkraftwerk – Auflageentwurf – Beschluss**

Fink Thomas hat im Jahre 2011 einen Bauantrag auf Errichtung einer Kleinwindkraftanlage gestellt. Für dieses Vorhaben ist eine Umwidmung erforderlich. Es hat sich herausgestellt, dass eine SUP (Strategische Umweltprüfung) erforderlich ist. Thomas Fink hat diese strategische Umweltprüfung bei der Firma Theseus in Auftrag gegeben und die Kosten übernommen. Die Gemeinde war in die Erstellung dieser SUP nicht involviert.

Die betreffende SUP sowie die Kenntnisnahme und abschließende Stellungnahme des Amtes der Vorarlberger Landesregierung wurden den GemeindevertreterInnen zur Kenntnis gebracht.

Laut Raumplanungsgesetzes ist ein Auflageverfahren durchzuführen, in dessen Rahmen berechnete Personen (z. B. Nachbarn) während der Auflagefrist von vier Wochen Einsicht in diese Berichte nehmen können und das Recht zur Stellungnahme haben.

Nach Abschluss dieses Auflageverfahrens wird die Gemeindevertretung über eine Umwidmung entscheiden. Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt einstimmig die Auflagefrist von vier Wochen.

## **6. Leistungsvereinbarung Tourismusverband – Gemeinde Riefensberg**

Der Vorsitzende stellt die Leistungsvereinbarung der Mitgliedsgemeinden des Tourismusverbandes Bregenzerwald mit der Bregenzerwald Tourismus GmbH 2014 – 2020 vor. Das Ziel dieses Projektinhaltes ist die Transparenz gegenüber den Eigentümern über den Einsatz ihrer Geldmittel.

Die Finanzierung der Bregenzerwald Tourismus GmbH erfolgt im Jahre 2013 aus Beiträgen der Mitgliedsgemeinden (35,7 %), aus Landesmitteln (32,3 %) und aus eigenwirtschafteten Mitteln, wie z. B. Rückersätze für Marktbewirtschaftung, Marketingkooperationen mit Betrieben, usw. (31,2 %).

Die Aufgaben der Bregenzerwald Tourismus GmbH sind im Rahmen der Geschäftsordnung festgehalten. Es erfolgte allerdings nie eine Zieldefinition, keine Festlegung von Zielwerten, kein detaillierter und darauf abgestimmter Maßnahmenplan und keine Evaluierung. Das Ziel ist nun, die vorhandenen Mittel (Gemeinden und Land) korrekt und im Rahmen der definierten Ausgaben auszugeben bzw. zu verwalten.

Nun sollen in einer Balanced Scorecard (Ziele-Landkarte) strategische Stoßrichtungen, Perspektiven und Ziele des Bregenzerwaldes definiert, gesteuert und evaluiert werden. Es werden Kennzahlen, Zeiträume und Zielwerte festgelegt. Diese Ziele können oder müssen in bestimmten Zeitabständen jedenfalls immer wieder angepasst werden.

Auf Antrag des Vorsitzenden stimmt die Gemeindevertretung der Leistungsvereinbarung der Mitgliedsgemeinden des Tourismusverbandes Bregenzerwald vom 27.06.2013 einstimmig zu.

## **7. Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug für Feuerwehr Riefensberg**

Die Feuerwehr Riefensberg hat bereits in mehreren

Gesprächen den Vorsitzenden über die Situation bezüglich Mannschaftsfahrzeug informiert und mitgeteilt, dass das derzeitige Fahrzeug nicht mehr fahrtauglich ist und zwischenzeitlich auch aus dem Verkehr gezogen wurde. Reparaturen in Höhe von ca. € 3.000,- wären laut Angebot angestanden, damit das Fahrzeug wieder verkehrstauglich wäre.

Feuerwehrkommandant Bernhard Held informiert über den derzeitigen Fahrzeugstand. Die Lösch- und Bergefahrzeuge stammen aus dem Jahre 1988 und 1994, das Mannschaftsfahrzeug aus dem Jahre 1992. Vom Landesfeuerwehrverband wird die Haltbarkeit bei Fahrzeugen mit max. 30 Jahren gerechnet.

Die Anschaffung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges wurde im Vorstand der Feuerwehr und auch im Gemeindevorstand diskutiert. Grundsätzlich wird die Meinung vertreten, dass eine Anschaffung dieses Fahrzeuges unumgänglich sein wird.

Der Vorarlberger Feuerwehrverband schlägt die Anschaffung eines MTF (Mannschaftstransportfahrzeug) mit Allrad vor. Förderungen in der Höhe von 30 % aus dem Landesfeuerwehrfonds und 20 % aus dem Strukturfonds sind zu erwarten.

Wünschenswert wäre aus Sicht der Feuerwehr nicht nur ein Mannschaftsfahrzeug, sondern ein vielseitig einsetzbares Mannschaftstransportfahrzeug (ausrüstbar für Unfälle, Unwetterschäden, etc.), das auch mit dem B-Führerschein gelenkt werden kann, was gerade bei Einsätzen tagsüber von Vorteil wäre.

Zwei Angebote wurden eingeholt:

### **Mercedes Sprinter:**

Die Gesamtkosten belaufen sich lt. Schätzung auf ca. € 111.500,-. Hievon kann die NOVA von 12 %, € 5.700,- in Abzug gebracht werden. Für die Gemeinde verbleiben nach Abzug von ca. 50 % Förderungsmitteln ca. € 53.000,-.

### **VW Bus:**

Die Gesamtkosten belaufen sich lt. Schätzung auf ca. € 67.000,-. Hievon kann die NOVA von 12 %, ca. € 4.000,- in Abzug gebracht werden. Für die Gemeinde verbleiben nach Abzug von ca. 50 % Förderungsmitteln ca. € 31.000,-.

Vertreter der Feuerwehr haben vergleichbare Fahrzeuge besichtigt und empfehlen – trotz höherer Anschaffungskosten – auf Grund der besseren Ausstattungsmöglichkeiten die Anschaffung eines Mercedes Sprinter.

Da im Budget 2013 keine Mittel für diese Anschaffung vorgesehen sind, wird sie ins Rechnungsjahr 2014 genommen.

Auf Antrag des Vorsitzenden stimmt die Gemeindevertretung dem Ankauf eines Mercedes Sprinter einstimmig zu.

## **8. Rutschung Hochlittenstraße – Übernahme Interessentenbeitrag**

Die Wildbach- und Lawinenverbauung (WLV) hat für die Rutschung bei der Hochlittenstraße eine Sofortmaßnahme ausgearbeitet und die Straße zwischenzeitlich bereits saniert.

*Fortsetzung Seite 4*

Die Gesamtkosten belaufen sich laut Finanzierungsschlüssel auf € 50.000,-, wobei vom Bund 33 %, vom Land 34 % und von der Gemeinde 33 % zu übernehmen sind. Die Grundstücke wurden von den Grundeigentümern zur Verfügung gestellt. Die Instandhaltung und Pflege hat durch die Gemeinde Riefensberg zu erfolgen. Ein Projekt für die Ableitung der Straßen- und Oberflächenentwässerung wird von der WLV nicht ausgearbeitet. Diese Planung muss bzw. wird durch einen Ziviltechniker erfolgen. Angebote für diese Leistungen werden derzeit eingeholt.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag auf Genehmigung des Finanzierungsschlüssels und der Sofortmaßnahmen lt. Schreiben der WLV, Zahl 6-13-2895-1320 vom 15.07.2013 einstimmig zu.

## V. Berichte

Der Vorsitzende berichtet über

- die Kinderferienbetreuung durch Claudia Fink im Juli in Riefensberg.
- das Schreiben der Fa. Röfix bezüglich Schaden am Spielhaus. Algen und Pilzbefall sowie Putzblasen an der Oberfläche sind feststellbar. In nächster Zeit wird eine Besprechung mit Arch. Felder, der Versicherung und den Handwerkern stattfinden.
- die Vernissage in der Juppenwerkstatt, das 10-Jahr-Jubiläum und die Präsentation der Broschüre „d´Jüppô“ durch den Heimatpflegeverein sowie den Tag der offenen Türe in der Juppenwerkstatt am Sonntag, den 8. September 2013.
- die Zusammenkunft bezüglich Gründung der Straßengenossenschaft Riefensberg-Meierhof. Die Genossenschaft wurde gegründet, Obmann der Genossenschaft ist Josef Schmid.
- die Holzbauzukunft und die Lehrlingswochen in Riefensberg. Ab dem Jahre 2015 muss ein neuer Standort bzw. eine neue Unterbringungsmöglichkeit gefunden werden.
- die Einbringung von 16 Einsprüchen bezüglich Gefahrenzonenplan. Die Gemeinde hat im Baugebiet Esch einen Einspruch gemacht.
- die Endabrechnung für das Lebensmittelgeschäft, die sich auf Grund des Eingangs von zwei Rechnungen nochmals geändert hat. Die Investitionskosten beim Lebensmittelgeschäft Beer belaufen sich nun auf € 95.765,43. Die Förderungen (Wirtschaftsförderung und Strukturfonds) betragen € 39.804,79.
- den Zuzug einer spanischen Familie und die Unterbringung des Kindes im Kindergarten bzw. in der Spielgruppe.
- die Erteilung der Baubewilligung für die Baumaßnahmen der Sennerei.
- die Verbindungsleitung ARA Springen – ARA Meierhof. Die Familie Iselore stellt Forderungen für die Verlegung der Leitungen auf ihren Grundstücken. Der Gemeindevorstand hat die Forderungen abgelehnt und plädiert für eine andere Trassenführung.
- den Torfabbau im Lanzenbachtal (Kojenmoos) bis in die 1960er-Jahre und dessen Dokumentation. Damals arbeiteten einige Personen aus Riefensberg im Torf-

werk. Dieses Thema soll nun mit den Zeitzeugen aufgearbeitet werden.

- die Erweiterung der Fernwärme mit Anschlüssen an die Sennerei und das Objekt Dorf 217 (Bereuter Arno). Von der Fa. Eplus wird diesbezüglich eine Versorgung dieser beiden Objekte auf Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft. Zwischenzeitlich hat der Obmann der Sennereigenossenschaft mitgeteilt, dass der Anschluss nicht notwendig sei, da die Sennerei durch die Wärmerückgewinnung die Wohnungen selbst beheizen kann. Ein alleiniger Anschluss an das Objekt Dorf 217 ist voraussichtlich aus wirtschaftlicher Sicht nicht sinnvoll.
- den Abbruch des Gebäudes auf dem Bundschuhareal.
- die fertige Planung der Wohnbauselbsthilfe und die Vorstellung des Projektes der Öffentlichkeit bis Ende September. Das Amt der Vorarlberger Landesregierung hat die Wohnbauförderungsmittel bereitgestellt und die Zusage erteilt.
- einen Standort für eine zentrale Naturpark-Informationsstelle im Vorderwald. Eine Besprechung wird im September stattfinden. Einzelne Gemeinden haben bereits ihr Interesse bekundet, auch Riefensberg wird Interesse anmelden.

## VI. Allfälliges

### „Üsar Wirtshus“:

Vizebgm. Walter Maurer informiert über den Zwischenstand bezüglich „Üsar Wirtshus“. Derzeit laufen wirtschaftliche Berechnungen. Gespräche mit WK-Spartenobmann Hanspeter Metzler wurden geführt. Weiters werden entsprechende Förderungsanträge vorbereitet und eingereicht. Diese Entscheidung bezüglich Förderungen fällt im Oktober. In absehbarer Zeit erfolgt eine Information der Bevölkerung. Ein Gemeindevertreter regt den Erwerb von Genossenschaftsanteilen oder die Gewährung eines Baukostenbeitrages durch die Gemeinde an.

Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

## „Üsar Wirtshus“ - Der aktuelle Stand

Dank der Hilfe vieler engagierter Riefensberger haben wir es geschafft, das notwendige Kapital für den möglichen Ankauf des Cafe Grabherr aufzubringen. Im Moment sind wir intensiv mit der Wirtschaftlichkeitsrechnung des zukünftigen Betriebes beschäftigt, was kein einfaches Vorhaben ist. Wir sind uns jedoch der Verantwortung gegenüber den zukünftigen Genossenschaftlern bewusst und wollen uns daher die Zeit nehmen, um ein funktionsfähiges, zukunftsorientiertes Modell auf die Füße zu stellen.

*Das Projektteam*

## Nationalrats-Wahlen 2013

Das Wahllokal im Gemeindeamt ist am Sonntag, den 29. September 2013 von 8.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Bitte bringen Sie zur Wahl ein Ausweisdokument sowie die Wahlinformation mit, die per Post zugeschickt wurde. Dies erleichtert den Wahlablauf.

Wahlkarten können noch beim Gemeindeamt beantragt werden:

- Schriftlich: bis 25. September 2013
- Wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine bevollmächtigte Person möglich ist: bis 27. September 2013, 12.00 Uhr
- Mündlich (persönlich): bis 27. September 2013, 12.00 Uhr

**Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und bestimmen Sie mit!**

## Kundmachung der

der Auflage des Entwurfs einer Änderung des Flächenwidmungsplanes und des Umweltberichtes

Der von der Gemeindevertretung in der Sitzung vom 27.08.2013 beschlossene Entwurf einer Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend die Errichtung einer Kleinwindkraftanlage liegt gemäß § 23 in Verbindung mit § 21 des Raumplanungsgesetzes samt dem Umweltbericht in der Zeit vom

**6. September bis 5. Oktober 2013**

im Gemeindeamt Riefensberg zur allgemeinen Einsicht auf.

Während der Auflagefrist kann jeder Gemeindebürger oder Eigentümer von Grundstücken, auf die sich der Flächenwidmungsplan bezieht, zum Entwurf schriftlich oder mündlich Änderungswünsche erstatten.

Weiters können während der Auflagefrist natürliche oder juristische Personen sowie Vereinigungen, Organisationen oder Gruppen, insbesondere auch Organisationen zur Förderung des Umweltschutzes zum Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes und zum Umweltbericht Stellung nehmen.

*Der Bürgermeister Herbert Dorn*

## Projekt „Dorfhus“

Die Planungen für das Vorhaben „Dorfhus“ (ehemaliges Bundschuh-Areal) sind bereits in vollem Gange. Der Baubeginn ist für Frühjahr 2014 geplant.

In den Sommermonaten wurde das Gebäude abgebrochen und ermöglicht nun neue Ausblicke vom Ortszentrum aus. Auch bei den Vorbereitungen geht der Blick in die Zukunft. Die Planungsphase ist bereits weit fortgeschritten. Noch im Herbst soll das Projekt der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Im Untergeschoß sind Räumlichkeiten (z. B. Praxis, Büro, etc.) zur Vermietung vorgesehen. Wer Interesse hat, möge sich bitte mit dem Bürgermeister in Verbindung setzen, Telefon 05513/8356.

## Geburstagsjubiläen

## Gratulation und alles Gute!



Am 15. August konnte Agnes Oss, Ernst 178, ihren 85. Geburtstag feiern.

## „Alte Bausubstanz“

Im Rahmen des Projektes „Alte Bausubstanz“ hat die Regionalentwicklung Bregenzerwald eine interessante Dokumentation gelungener Sanierungen im Bregenzerwald herausgegeben. Über 20 Beispiele, wie alte Bausubstanz würdig zu neuem Leben erweckt werden kann, sind in einer Mappe zusammengefasst. Ein hilfreicher „Leitfaden zur Sanierung von Einfamilien- und Bauernhäusern im Bregenzerwald“ ergänzt die sehenswerte Dokumentation.

Die Mappe ist kostenlos im Gemeindeamt erhältlich.

Nähere Informationen zum Projekt unter [www.altebausubstanz.at](http://www.altebausubstanz.at).

## Sonderausstellung von Anton Moosbrugger in der Juppenwerkstatt

### „Wo ist Juppental?“

Zur 8. Sonderausstellung in der Juppenwerkstatt Riefensberg wurde wiederum ein Bregenzerwälder Künstler eingeladen. Anton Moosbrugger stellt noch bis Ende Oktober seine Objekte aus Holz, Papier u.a. in diesem besonderen Ambiente aus.

Zur Ausstellungseröffnung am 30. Juni konnte Obmann Bgm. Herbert Dorn zahlreiche Gäste begrüßen. In seinen Recherchen über den Künstler sei er auf folgende Beschreibung gestoßen: Anton Moosbrugger sei kein Pessimist, sondern vielmehr ein Therapeut mit ungewohnten Denkmodellen und seine Kunst sei nicht für das Regal bestimmt, sondern diene der Bereicherung unserer Wahrnehmung.

Anton Moosbrugger – ein Wälder, lebt und arbeitet in Bregenz und Egg, lehrte in der Schnitzschule Elbigenalp, unterrichtete im Bundesrealgymnasium Dornbirn-Schoren und im Privatgymnasium Bregenz-Mehrerau. Der Künstler hatte bereits eine Vielzahl an Ausstellungen im In- und Ausland. Er ist seit über 20 Jahren ohne PKW unterwegs, mit dem Status als „Öffis-Apostel“ lebt er gut.

#### Der „Wälderjet“

„Wo ist Juppental?“, so nennt der Künstler seine Ausstellung und in seiner Vernissagerede erzählte er vom Juppental, vom Bregenzerwald und seinem Schriftverkehr mit der Bezirkshauptmannschaft und er würde die Umbenennung der Talschaft begrüßen. Ob der „Wälderjet“ je wieder einmal entlang der Bregenzerache Richtung Bregenz und wieder retour fährt, bleibe allerdings offen.

Der Künstler Anton Moosbrugger bedankte sich bei der Gemeinde Riefensberg und bei der Juppenwerkstatt für die Möglichkeit, seine Werke ausstellen zu können. Es sei ein ereignisreicher Tag: „Am Abend hat Vorarlberg wieder einen Bischof, am gleichen Tag wird die Pfänder-Tunnelröhre und in Riefensberg „Wo ist Juppental“ eröffnet.“



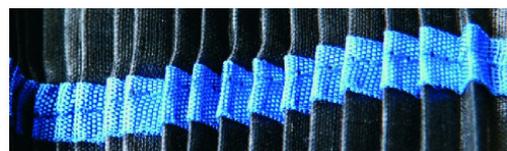
Das Chöre „Gloggalosa“ aus Langenegg umrahmte die Eröffnung musikalisch.



Juppenwerkstatt Riefensberg



Der Künstler Anton Moosbrugger bei seiner Vernissage-Rede.



Juppenwerkstatt Riefensberg



ORF  
WIE WIR.

NACHT  
SCHWÄRMER  
ORF-LANGE NACHT DER MUSEEN

SA | 5. OKT 2013 | AB 18.00 UHR  
IN GANZ ÖSTERREICH | INFOS UNTER: LANGENACHT.ORF.AT

Credit: ORF-Design/Matthias Kobold

## 1. Bregenzerwälder Trachtentag & 10 Jahre Juppenwerkstatt

### „Die Juppe im Mittelpunkt“

Im Rahmen des „1. Bregenzerwälder Trachtentages“ am 8. September wurde das 10-jährige Bestehen der Juppenwerkstatt Riefensberg gefeiert. Ebenso wurde das neu erschienene Buch „d' Jüppô“ der Öffentlichkeit präsentiert.

Obmann Bgm. Herbert Dorn erzählte von der Entstehung, den Anfangsjahren und dem Betrieb der Juppenwerkstatt in Riefensberg. „Der Mut zu etwas Neuem in unserer Gemeinde, die Verbindung zwischen Alt und Neu, die Transparenz – das alles hat sich gelohnt“, ist er von der Richtigkeit der damaligen Entscheidung überzeugt. Eine der Hauptaufgaben der Juppenwerkstatt ist die Herstellung des gefälten Stoffes. In diesen 10 Jahren wurde der Stoff für ca. 1.000 Juppen aufgerichtet bzw. neu hergestellt. „Mit jährlich mittlerweile über 3.000 Besuchern ist die Juppenwerkstatt eine wichtige Einrichtung, die unserem Ort gut tut“, so der Obmann. Für die Zukunft werden bereits Weichen gestellt, um den Fortbestand zur Erhaltung dieses Handwerks zu sichern.

Eine attraktive Trachtenschau, bei der die verschiedenen Arten der Juppe sowie Männertrachten präsentiert wurden, entwickelte sich zum Publikumsmagneten beim Tag der offenen Tür in der Juppenwerkstatt. Ein enormer Aufschwung der Wäldertracht kann seit Jahren beobachtet werden. Der vom Heimatpflegeverein Bregenzerwald initiierte „Bregenzerwälder Trachtentag“ soll nun diesem Trend gerecht werden und die Bedeutung der Tracht in den Mittelpunkt stellen.

#### Buchvorstellung „d' Jüppô“

„Die Juppe gehört zu den ältesten und schönsten Frauentrachten Europas!“ – Mit diesen Worten präsentierte Martina Mätzler den neu erschienenen Leitfaden „d' Jüppô“. In Zusammenarbeit mit Maria Rose Steurer-Lang entstand ein Werk, in dem die Geschichte der Juppe ausführlich dokumentiert wird. Zusätzlich wird die ganze Vielfalt der Juppe in wunderschönen Bildern von Adolf Bereuter präsentiert. Schwarz oder rot, weiß oder



Präsentierten den Leitfaden „d' Jüppô“ (v.l.): Bgm. Herbert Dorn, Winfried Nußbaumüller (Kulturabteilung Landesregierung), Maria-Rose Steurer-Lang (Autorin), Ursula Schwärzler (Grafikerin), Martina Mätzler (Autorin), Richard Bilgeri (Heimatpflegeverein) und Landesrat Erich Schwärzler.

braun, Schappele, Scheahuod, Brämökappô, etc. – die Tragemöglichkeiten der Juppe sind beinahe unbegrenzt. Dieses Buch ist ein informativer Ratgeber für alle Juppenträgerinnen, aber auch ein umfassendes Gesamtwerk über das „Kleid der Wälderinnen“ für alle an der Juppe Interessierten. Das Buch ist in der Juppenwerkstatt bzw. beim Gemeindeamt Riefensberg erhältlich.



Die Trachtenschau mit Juppen und Trachten kam beim Publikum sehr gut an.

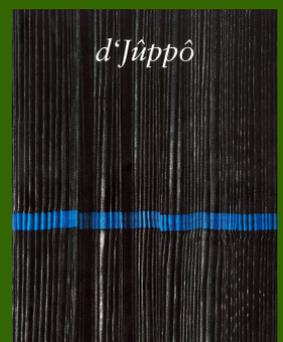


Mit stimmungsvollen Wälderliedern wurde der Festakt von der Chorgemeinschaft Riefensberg musikalisch umrahmt.

### „d' Jüppô“

Kosten: EUR 14,00  
erhältlich in der  
Juppenwerkstatt oder  
im GA Riefensberg

T 05513/8356  
E [info@juppenwerkstatt.at](mailto:info@juppenwerkstatt.at)  
oder  
[tourismus@riefensberg.at](mailto:tourismus@riefensberg.at)



## Volleyballclub Riefensberg

# „Spiel - Satz - Sieg“ hieß es beim Vereine-Turnier

*Auch heuer veranstaltete der VC Riefensberg wieder das alljährliche Vereine-Turnier.*

16 Mannschaften haben sich dieses Jahr gemeldet, um sich auf Rasen und Sand zu messen. Am Morgen des Turniers hatte es noch geregnet und das Organisations-team spielte mit dem Gedanken das Turnier zu verschieben. Die Mitglieder einigten sich jedoch, es durchzuführen und diese Entscheidung hat sich gelohnt. Das Wetter hat gehalten und das Turnier wurde ein voller Erfolg. Mit etwas Verspätung, um ca. 13.00 Uhr, startete das Turnier mit der Vorrunde. Dabei waren die Mannschaften in vier Gruppen zu je vier Mannschaften unterteilt. In den Gruppen spielte jede Mannschaft gegen jede. Die zwei besten aus jeder Gruppe stiegen in die Kreuzspiele auf. Dort gab es wiederum zwei Gruppen, wo jeder gegen jeden innerhalb der Gruppe antrat.

### Spannende Finalspiele

Daraus gingen dann die vier Finalteams hervor. Dieses Jahr spielten „S'Eins“ (FC) und die „Daltons“ (ebenfalls FC) um Rang drei. In einem äußerst spannenden Drei-Satz-Spiel setzten sich die Daltons nach einer zwischenzeitlichen Schwächephase schlussendlich durch und errangen den dritten Platz. Um den ersten Platz kämpften heuer erstmals die „Spritzer“ (Feuerwehr) gegen „Beware of the girls“ (VC). Nach einer etwas schwachen Anfangsphase, in der sich der VC von der Feuerwehr überrumpeln ließ, setzte sich der VC nach einem ereignisreichen Spiel doch noch klar in zwei Sätzen durch. Damit war dies das erste Mal, dass eine Mannschaft des



Das Wetter spielte doch noch mit und so sahen die Zuseher spannende Spiele.

VC gewonnen hat, was natürlich entsprechend gefeiert wurde.

Wir möchten uns bei allen Mannschaften für die spannenden und fairen Spiele bedanken. Außerdem danken wir den Zuschauern für die Unterstützung der Mannschaften und für das große Interesse am Turnier. Zu guter Letzt möchten wir uns recht herzlich bei unseren großzügigen Sponsoren, der Zimmerei Bilgeri und der Raiffeisenbank Weißbachtal, für die Unterstützung bedanken. Wir freuen uns auf das Turnier im nächsten Jahr!

## FAHRRAD Wettbewerb 2013

*Insgesamt haben 34 TeilnehmerInnen aus Riefensberg am diesjährigen FAHRRAD Wettbewerb teilgenommen.*

**FAHRRAD  
FREUNDLICH**

*Sie „erradelten“ die tolle Summe von 16.890 Kilometern. Danke für's Mitmachen und Gratulation für diese tolle Leistung!*

Der fleißigste Radler hat 2.517 Kilometer auf seinem Konto. Insgesamt sind sieben Personen mit jeweils mehr als 1.000 Kilometer eingetragen. Von den 34 RadlerInnen haben 20 über 100 Kilometer auf ihren Konto und nehmen so an der Preisverlosung teil.

### Preisverteilung beim Krämermarkt

Auch heuer findet die Preisverlosung wieder im Rahmen des traditionellen Krämermarkt statt und zwar am Dienstag, den 1. Oktober 2013 um 13.00 Uhr.



## TCR - Tennisclub Riefensberg

# Bunt gemischtes Sommer-Programm

### Kinder- und Jugendtraining

Der Tennisclub Riefensberg bot auch in diesem Jahr wieder ein Sommertraining für Kinder und Jugendliche an.

Die 40 Tennisbegeisterten wurden unter fachkundiger Betreuung durch Klaus Bereuter, Birgit Bereuter und Toni Hartmann erfolgreich trainiert. Mit einem Abschlussturnier bei sommerlichen Temperaturen, bei dem die Eltern die Fortschritte bewundern konnten, wurde das Sommertraining 2013 beendet.



### Bregenzerwälder Mannschaftsmeisterschaften Kinder/Jugend in Sulzberg



Tolle sportliche Leistungen waren am 7. Juli auf den Sulzberger Tennisplätzen zu sehen. Die Riefensberger Kids räumten ab. Wir sind stolz auf euch!

Die Platzierungen:

#### U10:

1. Rang (Daniel Berkmann, Tobias Hartmann)
2. Rang (Adrian Hörburger, Isabella Willi)
3. Rang (Thomas Bereuter, Johannes Kranzelbinder)

#### U12:

3. Rang (Soraya Bilgeri, Patricia Faißt, Vanessa Hartmann)

#### U14:

5. Rang (Annabell Kohler, Rebecca Maurer, Ina Nenning)

#### U16:

1. Rang (Thomas Raid, Kilian Stockklauser)

### Unsere Vereinsmeister

Nach spannenden Matches gratulieren wir unseren Finalteilnehmern/-innen recht herzlich. Bedanken möchten wir uns auch bei der Firma Fliesen Jams für die Pokalspende und natürlich ein Danke an unsere Zuschauer fürs „Mitfiebern und Mitfeiern“.

#### Herren:

1. Bereuter Klaus, 2. Fink Anton,
3. Fink Herbert, 4. Hiebeler Frank

#### Damen:

1. Berkmann Jutta, 2. Schneider Alexandra,
3. Medjimorec Marion, 4. Bilgeri Noeli

#### Jugend:

1. Nenning Ina, 2. Kohler Annabell, 3. Maurer Rebecca



## Schulstart an der Volksschule Riefensberg

**Am Montag, den 9. September 2013 startete die Volksschule Riefensberg mit einer Sengensmesse in das neue Schuljahr 2013/14.**

Heuer werden an der Schule vier Klassen mit insgesamt 62 Kindern geführt. Die erste Klasse mit 14 Kindern wird von Schulleiterin Marianne Dorn unterrichtet. Klassenlehrerin der zweiten Klasse mit 15 Kindern ist Frau Elfi Bereuter. Frau Isabella Schmelzenbach ist Klassenlehrerin der dritten Klasse mit 13 Kindern und Herr Jürgen Wachter unterrichtet die vierte Klasse mit 20 Kindern. Frau Elisabeth Fink unterrichtet in allen Klassen. Alle Religionsstunden hält Frau Elfi Bereuter und Frau Elisabeth Schwarzmann hält alle textilen Werkstunden an der Schule.

Wir wünschen allen ein freudiges und erfolgreiches Schuljahr.

*Schulleiterin Marianne Dorn*

### Unsere Erstklässler

#### SchülerIn

Buchmüller Luca  
Dorn Sarah  
Dürr Viktor (ab Februar)  
Fink Benjamin  
Fink Luna  
Fink Marc  
Fink Samuel  
Held Anton  
Hörburger Luca  
Hörburger Lukas  
Ronacher Marco & Sandra  
Sinz Elia  
Sutterlüty Anna  
Willi Emilia

#### Eltern

Buchmüller Tanja & Gerhard  
Dorn Melanie  
Dürr Lucia & Gerald  
Fink Erika & Raimund  
Fink Daniela & Anton  
Fink Christine & Kleinhans Hugo  
Fink Nicole & Thomas  
Held Silvia & Schneider Klaus  
Hörburger Daniela & Helmut  
Hörburger Andrea & Joachim  
Ronacher Tanja  
Sinz Julia & Walter  
Sutterlüty Bernadette & Christof  
Willi Salome & Bruno



Am ersten Schultag wurden die Erstklässler von ihren Eltern begleitet.



## Kindergarten Riefensberg

# „Uns interessiert, was Kinder beschäftigt“

Wir führen heuer zwei altersgemischte Gruppen (3 bis 6 Jahre). Davon sind 12 Kinder sechs Jahre, 8 Kinder fünf Jahre und 6 Kinder drei Jahre alt. Manche der 3-Jährigen besuchen den Kindergarten nur tageweise



Die Funkelstein-Gruppe wird von Michaela Fink geführt.



Die Glitzerstein-Gruppe wird als Integrationsgruppe geführt. Die Kindergartenpädagoginnen Hermine Häusler und Maja Reinicke betreuen die Gruppe.



## „Bärenkinder“ in der Spielgruppe

Acht Kinder besuchen die Spielgruppe. Leiterin Claudia Fink freut sich mit ihren „Bärenkindern“ auf das neue Spielgruppen-Jahr.

## Der Krankenpflegeverein Riefensberg stellt sich vor

# Unterstützung für jede Situation



Krankenpflegeverein  
Riefensberg

### Die Aufgaben des Krankenpflegevereines:

- Frühzeitige Beratung der Klienten und deren Angehörigen
- Angehörigenbetreuung
- Anleitung der Angehörigen und der 24h Hilfe bei der Pflege
- Pflege am Patienten (Grundpflege, Prophylaxe, Gespräche etc.)
- Pflege von Patienten nach Krankenhausaufenthalt
- Ärztlich angeordnete Behandlungspflege (Verbandwechsel, Medikamente richten, ...)
- Sterbebegleitung, Palliativpflege
- Interdisziplinäres Arbeiten (Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen)
- Verleih und Vermittlung von Pflegbehelfen: Pflegebett, Nachtstühle, Toilettenaufsätze, Rollstühle, Inkontinenzvorlagen und andere Hilfsmittel
- Essen auf Rädern
- Betreuter Mittagstisch

### Vorstandsmitglieder:

Obfrau:	Rosalinde Dorn
Obfrau-Stellvertreterin:	Martina Faißt
Kassier:	Peter Vogel
Schritfführerin:	Heidi Schädler
Beiräte:	Myrtha Vogt, Dominika Bilgeri, Evelyn Fink
Kassaprüfer:	Anneliese Gigl, Norbert Geiger

Das Pflgeteam des Sprengels Vorderwald setzt sich aus 5 Pflegekräften zusammen.

Die Kosten der Hauskrankenpflege werden durch ein spezielles Finanzierungsmodell von Land, Gemeinden und Krankenkassen einerseits, sowie durch Krankenpflegevereine in Form von Mitgliedsbeiträgen, Spenden und diversen Vereinsaktivitäten andererseits aufgebracht. Da der Kostenanteil der Vereine nicht mehr gedeckt werden kann, musste der Pflegebeitrag eingeführt werden. Dieser beträgt zur Zeit € 7,08 je Pflegestunde einer Krankenschwester. Die gesamten Kosten betragen € 45,- je Stunde.

Bei Pflegebedürftigkeit kann die Pflege bis zu drei Mal wöchentlich angefordert werden, in besonderen Fällen auch öfters.



Der Jahresmitgliedsbeitrag für das Jahr 2013 beträgt € 27,- und stellt somit eine günstige Vorsorge dar.

Der Vorstand des Krankenpflegevereines Riefensberg grüßt seine geschätzten Mitglieder und Helfer.

## Gedanken zur guten alten Nachbarschaftshilfe



Sozialsprengel  
VORDERWALD

### Was wäre, wenn ich meine alte Nachbarin, Freundin, Bekannte einfach fragen würde, ob ich ihr helfen kann?

- Meine Nachbarin könnte länger in ihrer vertrauten Wohnung, Haus und Nachbarschaft bleiben, wenn ich sie und ihre Familie unterstütze. Es könnten Kleinigkeiten wie Fahrdienste, Spaziergänge oder eine Einladung sein. Es kann aber auch das verbindliche Kochen von Mahlzeiten sein oder die regelmäßige Anwesenheit bei einer Dementen.
- Meine nahe Umgebung würde damit wieder belebter, Kontakte und Gemeinsamkeiten würden gestärkt.
- Ich würde mich gut fühlen, denn ich hätte meine lebenswichtige Dosis an Bedeutung für die Gemeinschaft und für andere.

### Was wäre, wenn ich meinen Nachbarn, Freund, Bekannten einfach bitten würde, dass er mir hilft?

- Ich könnte länger in meiner gewohnten Umgebung

bleiben, wenn man mich mit kleinen Diensten und Handgriffen unterstützen würde. Aber auch meiner Familie wäre geholfen, wenn ich mehr Zeit beanspruche, als sie geben kann.

- Ich würde damit meinen Sozialraum und meine Nachbarschaft stärken, weil wir wieder mehr miteinander zu tun hätten und uns verbunden fühlten.
- Ich hätte noch eine (wenn auch kleine) Bedeutung in der Gesellschaft, denn meine Helfer erlebten diese Hilfestellungen als sinnvoll.

### Und wie fühlte sich das an, wenn ich das Ganze von der Möglichkeitsform in die Wirklichkeit brächte?

Übrigens – die Mohi-Einsatzleiterin, die Seniorenbörse, das Gemeindeamt oder der Krankenpflegeverein helfen gerne dabei, Hilfe- und Helfensbedürftige jeden Alters zusammenzubringen. Denn auch im Kinder- und Familienbereich wird Nachbarschaftshilfe benötigt. Fragen Sie einfach nach!

## Statistik für das Jahr 2012

# aks Dienstleistungen werden in Riefensberg genützt

Die aks gesundheit bietet ihre Dienstleistungen an 23 Standorten wohnortnah in ganz Vorarlberg an. Im vergangenen Jahr haben diese Angebote 19 Menschen aus Riefensberg genützt - Kinderdienste 14 sowie Erwachsenenendienste 5 Personen.

Die aks gesundheit ist in den Bereichen Therapie für Kinder, Neurologische Rehabilitation und Sozialpsychiatrie tätig. Dabei stehen die individuellen Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten sowie deren Angehörigen im Vordergrund.

### aks Kinderdienste

Das Ziel der aks Kinderdienste ist die bestmögliche Unterstützung und Förderung für Kinder und Jugendliche von 0 bis 18 Jahren mit körperlichen, geistigen und / oder seelischen Beeinträchtigungen oder Behinderungen. Zur bestmöglichen Betreuung der Kinder bieten die Kinderdienste neben der Therapie an den vorarlbergweiten Standorten auch Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie direkt an den Sonderschulen und Sonderpädagogischen Zentren an. So kann die Integration der Therapie in den schulischen Alltag sichergestellt werden.

### aks Neurologische Reha (Erwachsenendienste)

Die aks Neurologische Reha bietet Menschen mit neurologischen Erkrankungen ein vielseitiges Therapieangebot an und begleitet sie bei der Erreichung ihrer ganz persönlichen Ziele. Im Mittelpunkt stehen die Förderung der Selbständigkeit der Patientinnen und Patienten sowie die Unterstützung der Angehörigen.

### aks Sozialpsychiatrische Dienste (Erwachsenendienste)

Die aks Sozialpsychiatrischen Dienste beraten, begleiten und unterstützen Menschen mit psychischen Störungen oder in seelischen Belastungssituationen bei Schwierigkeiten im Alltag, im familiären und beruflichen Leben sowie in Krisensituationen. Einen wichtigen Stellenwert in den aks Sozialpsychiatrischen Diensten haben die Beschäftigungsprojekte. Ziel ist es, den Klientinnen und Klienten unter Berücksichtigung ihrer Belastbarkeit eine Tagesstruktur zu ermöglichen und ihre soziale Integration zu fördern.

### aks Gesundheitsbildung

Parallel zu den rehabilitativen Therapiemöglichkeiten bietet die aks Gesundheitsbildung Präventionsprojekte an. Der Tätigkeitsbereich umfasst neben Reihenprogrammen an Schulen und Kindergärten (z. B. Impfungen, Hör- und Sehscreening, Max Prophylax) auch zahlreiche spezielle Angebote (z. B. Diabetesschulungen, Ernährungsberatung). Besonderer Fokus der aks Ge-

sundheitsbildung sind die Vorarlberger Kinder, denen mit Projekten wie „schoolwalker“ oder „KiVi - Kids vital“ schon früh ein gesunder Lebensstil vermittelt wird.



Mit diesem umfassenden Paket an Rehabilitation und Prävention schafft die aks gesundheit ein einzigartiges Angebot in Vorarlberg. Die Zuweisung erfolgt über die niedergelassene Ärzteschaft mittels Reha-Schein. Finanziert werden die Leistungen der aks gesundheit GmbH aus dem Sozialfonds des Landes.



Foto: iStock

Die Dienstleistungen der aks gesundheit werden gerne in Anspruch genommen.

## Kontakt

aks gesundheit GmbH  
Rheinstraße 61  
6900 Bregenz  
T 05574/202-0  
E [gesundheit@aks.or.at](mailto:gesundheit@aks.or.at)  
[www.aks.or.at](http://www.aks.or.at)

## Infos für Jugendliche Oktober bis Dezember 2013

# aha - Tipps & Infos und 360 - Jugendkarte

### Teile deine Auslandserfahrungen

Du warst im Ausland unterwegs? Hast eine Sprachreise, einen Au-pair- oder Studienaufenthalt gemacht? Du hast Tipps zu coolen Absteigen und Infos zu „hot spots“? Gib uns deine Insidertipps! Melde dich unter [aha@aha.or.at](mailto:aha@aha.or.at) oder Tel 05574-52212. Beispiele findest du unter [www.aha.or.at/erfahrungsberichte](http://www.aha.or.at/erfahrungsberichte).

### Ballplaner 2013/14

„Alles Walzer“: Wo und wann finden die Schul- und Lehrlingsbälle im Ländle statt? Den aktuellen Ballplaner gibt es ab 7. Oktober kostenlos im aha. Alle Termine sind dann auch online unter [www.aha.or.at/ballplaner](http://www.aha.or.at/ballplaner).

### welt weit weg

Du möchtest eine Zeitlang ins Ausland? Informiere dich im November bei „welt weit weg“ - dem Event für alle WeltenbummlerInnen. Verschiedene Organisationen stellen sich vor und Jugendliche erzählen von ihren Auslandserfahrungen. Infos unter [www.aha.or.at/termine](http://www.aha.or.at/termine).

### Europäischer Freiwilligendienst

Du hast Lust, dich ein Jahr lang freiwillig in Europa zu engagieren? Du möchtest Land und Leute kennen lernen und in soziale Arbeitsbereiche hineinschnuppern? Wenn du zwischen 18 und 30 Jahren alt bist, bietet dir der Europäische Freiwilligendienst (EFD) die optimale Möglichkeit. Im Herbst finden auch wieder Infoabende zum Europäischen Freiwilligendienst im aha statt. Aktuelle Termine werden auf der aha-Website unter [www.aha.or.at/termine](http://www.aha.or.at/termine) veröffentlicht.

### v:tunes: die Homepage für deine Musik

Hey Bass-Indie, welcome Soul-Diva, lieber Klavier-Poet - egal, welche Musik du magst oder machst: Auf v:tunes kannst du dich mit Fotos, Tracks, Videos, Projekten präsentieren. Neben einem Wiki für Infos und Wissen gibt es eine Börse für Instrumente, Proberäume etc. Zusätzlich bietet v:tunes Workshops und Infoabende zu Musikthemen an. Tune in! [www.v-tunes.at](http://www.v-tunes.at)

### Der 360-Kalender 2013/14

Mit dem druckfrischen 360-Kalender bleibst du im Schuljahr 2013/14 immer schön im Takt. Alle 360-Ermäßigungen auf einen Blick. Bands von [www.v-tunes.at](http://www.v-tunes.at) stellen sich vor. Und, und, und ...

### NEU: Eventkalender und 360-Website

DER Online-Eventkalender von Jugendlichen für Jugendliche ist jetzt online. Trage selbst deine Events ein und halte dich auf dem Laufenden über Termine im Ländle. Auch als App verfügbar! [www.360card.at](http://www.360card.at)  
Teammitglieder gesucht: Als Event-ExpertIn wirst du den Online-Kalender mit Events füttern, Konzerte besuchen und davon berichten. [www.aha.or.at/eventkalender](http://www.aha.or.at/eventkalender)

### Abwarten und Tee trinken ...

Für alle, die Pisten-Spaß im Winter nicht erwarten können: Ab 1. Oktober startet in einigen Schigebieten der Vorverkauf von Winter-Saisonkarten. Mit deiner 360 kannst du dabei kräftig sparen. Einfach Gutschein runterladen, ausfüllen und zusammen mit deiner 360 ermäßigte Saisonkarte holen. [www.360card.at](http://www.360card.at)

## Spaß für die ganze Familie

### Spaß in den Herbstferien

Fehlanzeige für Langeweile in den Ferien! Kinder in die Mitte und der Familienpass haben für Sie und Ihre ganze Familie über 270 Freizeittipps in und um Vorarlberg zusammengestellt. Mehr Infos, Kontaktadressen, Familienpass-Ermäßigungen und Anfahrtsbeschreibungen gibt es unter [www.vorarlberg.at/freizeittipps](http://www.vorarlberg.at/freizeittipps).



### Familienpass Kalender 2014

Der brandaktuelle Familienpass Kalender 2014 im handlichen A5-Format kann ab Anfang November im Gemeindeamt oder im aha Dornbirn, Bregenz und Bludenz gratis abgeholt werden. Neben viel Platz für die Termine der ganzen Familie, bietet der Kalender auch wieder jede Menge Tipps und Infos für die Freizeit und die Familie.

### Saison für Eisflitzer

Eislaufen hat nichts von seiner Faszination verloren. Wer wieder Lust auf ein paar schwingvolle Runden verspürt, eine Gelegenheit dazu findet sich sicherlich in der Nähe.

**Tipp:** Bei vielen Eislaufplätzen gibt es ermäßigten Eintritt mit dem Familienpass, das spart Geld!

## Kontakte

**aha - Tipps & Infos für junge Leute**  
**360 - Vorarlberger Jugendkarte**  
 6850 Dornbirn, Poststraße 1, 05572/52212  
[aha@aha.or.at](mailto:aha@aha.or.at), [www.aha.or.at](http://www.aha.or.at)  
[www.facebook.com/aha.Jugendinfo](http://www.facebook.com/aha.Jugendinfo)  
[office@360card.at](mailto:office@360card.at), [www.360card.at](http://www.360card.at)  
[www.facebook.com/360card](http://www.facebook.com/360card)

**Vorarlberger Familienpass**  
 6900 Bregenz, 05574/511-24159  
[familienpass@familienpass-vorarlberg.at](mailto:familienpass@familienpass-vorarlberg.at)  
[www.vorarlberg.at/familienpass](http://www.vorarlberg.at/familienpass)

## Krämermarkt 2013

### Dienstag, 1. Oktober, ab 9.00 Uhr

Wiederum wird eine große Zahl an heimischen und überregionalen Ausstellern ein tolles Angebot anbieten. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Komm vorbei und lass dich überraschen! Wir freuen uns auf einen schönen Markttag mit vielen, interessierten Besuchern. Der Markt findet bei jeder Witterung statt.

### Preisverteilung FAHRRAD Wettbewerb

Um 13.00 Uhr findet die Preisverteilung des FAHRRAD Wettbewerbes 2013 statt. Auf die Wettbewerbs-Teilnehmer warten tolle Preise!

## Veranstaltungskalender

Datum & Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Sonntag, 29. September	NR-Wahlen	Gemeindeamt
Dienstag, 1. Oktober, ab 9.00 Uhr 13.00 Uhr Preisverteilung	Krämermarkt mit Preisverteilung FAHRRAD Wettbew.	Dorf
Dienstag, 1. Oktober, 18.00 Uhr	Kneipp-Aktiv Verein Start Linedance-Kurs	Turnhalle
Samstag, 5. Oktober, ab 18.00 Uhr	Lange Nacht der Museen	Juppenwerkstatt
Dienstag, 8. Oktober, 19.00 Uhr	Kneipp-Aktiv Verein Start Pilates	Turnhalle
Dienstag, 8. Oktober, 20.00 Uhr	Kneipp-Aktiv Verein Start Männerturnen	Turnhalle
Donnerstag, 10. Oktober, 18.00 bis 20.00 Uhr	Prüfaktion Feuerlöscher Abgabe	Feuerwehrhaus
Freitag, 11. Okt., 9.30 Uhr	Viehausstellung	Meierhof
Samstag, 12. Oktober, 10.00 bis 11.00 Uhr	Prüfaktion Feuerlöscher Abholung	Feuerwehrhaus
Samstag, 12. Okt., 20 Uhr	Bauernball	Adler-Saal
Freitag, 1. bis Sonntag, 3. November	Schlachtpartie	GH Hochlitten
Freitag, 6. Dezember, ab 16.00 Uhr	Nikolaus-Markt	Schulplatz

## Nikolausabend

Die Chorgemeinschaft veranstaltet wieder einen Nikolaus-Abend und zwar am **Freitag, den 6. Dezember** ab 16.00 Uhr auf dem Schulplatz. Der Nikolaus kommt um 18.00 Uhr.



Wolfgang Beer, Dorf 51, 6943 Riefensberg, Telefon 05513-5102

## Pellets-Aktion



Holz Pellets 1 Sack / 15 kg	€ 4,69 / Sack
Holz Pellets 70 Sack / 1 Pal.	€ 4,29 / Sack
Anheizholz 6 kg	€ 3,39 / Sack
Buchenholz Briketts Mitte ohne Loch 10 kg	€ 2,69 / Bund

Es handelt sich ausschließlich um österreichische Ware.

Muster können im Geschäft besichtigt werden. Lieferung wöchentlich, Abholung im Geschäft.

Für Fragen steht Ihnen der Lädeler gerne zur Verfügung.

## Prüfaktion Feuerlöscher

Die Feuerwehr bietet in Zusammenarbeit mit Albert Lässer eine Prüfung aller Feuerlöscher an. Diese müssen spätestens alle zwei Jahre kontrolliert werden, damit eine Funktionstüchtigkeit im Ernstfall gegeben ist!

**Eine Abgabe zur Prüfung der Löscher ist am Donnerstag, den 10. Oktober 2013 zwischen 18.00 und 20.00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus und die Abholung der geprüften Löscher (Prüfpauschale je Stück € 10,-) ist am Samstag, den 12. Oktober 2013 zwischen 10.00 und 11.00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus möglich.**

Hinweis: Pulverlöscher helfen im Notfall - jedoch muss beachtet werden, dass die Neben- bzw. Nachwirkungen (Pulverwolke, Sichtbehinderungen, Löschwirkung, grobe Verunreinigungen) nicht zu unterschätzen sind. Wir empfehlen daher den Austausch gegen einen Schaumlöscher!

Bei Fragen steht Kommandant Bernhard Held (Telefon, 0664/4749865, bernhard.held@of-riefensberg.at) gerne zur Verfügung!

## Ärztlicher Wochenend- Bereitschaftsdienst

Beginn	Ende	Dienst
28. September	30. September	Dr. Isenberg, Langen
5. Oktober	7. Oktober	Dr. Lampl, Sulzberg
12. Oktober	14. Oktober	Dr. Oswald, Krumbach
19. Oktober	21. Oktober	Dr. Grimm, Lingenau
26. Oktober	28. Oktober	Dr. Bilgeri, Hittisau
31. Oktober	2. November	Dr. Lampl, Sulzberg
2. November	4. November	Dr. Isenberg, Langen
9. November	11. November	Dr. Oswald, Krumbach
16. November	18. November	Dr. Grimm, Lingenau
23. November	25. November	Dr. Bilgeri, Hittisau
30. November	2. Dezember	Dr. Isenberg, Langen
7. Dezember	9. Dezember	Dr. Lampl, Sulzberg
14. Dezember	16. Dezember	Dr. Oswald, Krumbach
21. Dezember	23. Dezember	Dr. Grimm, Lingenau
24. Dezember	25. Dez., 18 h	Dr. Bilgeri, Hittisau
25. Dez., 18 h	27. Dezember	Dr. Isenberg, Langen
28. Dezember	30. Dezember	Dr. Lampl, Sulzberg
31. Dezember	2. Jänner	Dr. Oswald, Krumbach

### Dauer:

jeweils von Samstag, 7.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr

### Ordinationszeiten:

10.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

### Kontakt:

- Dr. Klaus Grimm, Lingenau, Telefon 05513/41020
- Dr. Stefan Bilgeri, Hittisau, Telefon 05513/30001
- Dr. Gerhard Isenberg, Langen, Telefon 05575/4660
- Dr. Thomas Lampl, Sulzberg, Telefon 05516/2031
- Dr. Anton Oswald, Krumbach, Telefon 05513/8120

### Impressum:

**Herausgeber:** Gemeinde Riefensberg

**Redaktion:** Gemeindeamt Riefensberg • Karoline Willi  
Dorf 157 • A-6943 Riefensberg • T 05513/8356 • F Fax 05513/8356-6  
E gemeinde@riefensberg.at • www.riefensberg.at

**Druck:** MRS mayr record scan - Wolfurt

**Erscheinungsweise:** 4 x jährlich (März, Juni, September, Dezember)

**Bildnachweis:** Archiv Gemeinde Riefensberg, Vereine, privat

**Redaktionsschluss** Ausgabe 4/2013 (erscheint Ende Dezember):  
Freitag, 13. Dezember 2013



## Die Saisonkarte Vorarlbergs

Mit dem neuen Saisonkartenkooperations-Partner, dem Familienskigebiet Sonnenkopf, gewinnt der 3TälerPass neue Wintersport-Erlebnisse im Süden Vorarlbergs. Ab Dezember ist die beliebteste Saisonkarte Vorarlbergs somit in 38 Skigebieten in Vorarlberg und Tirol gültig.

Durch die Skigebietsverbindung Warth-Schröcken mit Lech-Zürs erhalten alle 3TälerPass-Besitzer zusätzlich die Möglichkeit, ermäßigte Ski Arlberg Wechseltageskarten zu erwerben.

### Zusätzliche Vorteile der 3TälerPass

#### Saison- und Jahreskarte:

- freier Eintritt beim Eislaufplan Schoppernaut
- freier Eintritt beim Nordic Sport Park Sulzberg
- 3TälerPass-Saisonkarten und Skipässe gelten als Busfahrtschein auf allen Linien des Landbus Bregenzerwald, im Vorarlberger Unterland, Großen Walsertal, Linie 81 Brandnertal ab Bludenz, Linie 65 Laterns ab Bahnhof Rankweil und Lechtal zum Zwecke des alpinen Skisports.
- Ermäßigung Aquaria Oberstaufen und Inatura Dornbirn

### Günstige Vorverkaufs-Tarife

Zu Kaufen gibt es die 3TälerPass-Saison- und Jahreskarten bei über 40 Vorverkaufsstellen im Bregenzerwald, Großen Walsertal, Lechtal, Brandnertal sowie bei der Verkaufstour 2013. Auch eine Bestellung bequem von zu Hause aus ist mittels Online-Bestellung ganz einfach möglich.

Der Saisonkarten-Vorverkauf dauert bis einschließlich 15. Dezember 2013. Die Jahreskarten sind bis zum 31. Oktober zum Vorverkaufs-Tarif erhältlich, danach bis einschließlich 15. Dezember zum Normal-Tarif. Ermäßigungen für Familienpass-Inhaber, Raiffeisen-Clubmitglieder, Hyperworld-Kunden und 360°Card-Besitzer!

### Vorverkaufsstelle in Riefensberg:

Tourismusbüro / Gemeindeamt  
Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 12.00 Uhr und  
14.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Nähere Infos auch unter [www.3taeler.at](http://www.3taeler.at)